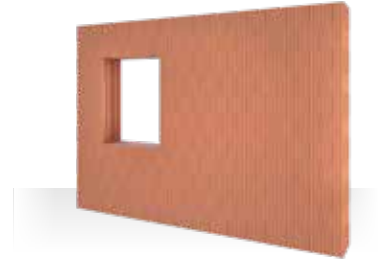


Redbloc-T6,5®



- Systemwand aus POROTON®-T6,5°
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.4-1248
- Rohdichteklasse 0,50

Für den Einfamilien-, Doppel- und Reihenhausbau. Schalltechnisch regelmäßig nicht geeignet für sonstige Gebäude mit baurechtlichen Anforderungen an die Schalldämmung zwischen fremden, schutzbedürftigen Räumen bzw. Nutzungseinheiten, z. B. Gebäude mit mehreren Wohnungen oder Einfamilienhäuser mit Einliegerwohnung.



Bezeichnung	Redbloc-T6,5°-365	Redbloc-T6,5°-425
Wanddicke	36,5 cm	42,5 cm
Materialverbrauch		
Einzelsteinformat	12 DF	14 DF
Länge × Breite × Höhe	248 × 365 × 249 mm	248 × 425 × 249 mm
Verbrauchsangabe für Redbloc-Montagekleber: ca. 1 Dose pro 25-m ² -Wandfläche		
Arbeitszeitrichtwert ¹⁾	ca. 0,15–0,30 h/m ²	
Wärmeschutz²⁾		
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ _R	0,065 W/(mK)	
U-Wert	0,17 W/(m ² K)	0,15 W/(m ² K)
Brandschutz³⁾		
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2	F 60-AB	
Ausnutzungsfaktor im Brandfall α _R	≤ 0,70	
Statik⁴⁾		
geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149 ⁵⁾	0–3	
Rechenwert der Eigenlast	5,0 kN/m ³	
Festigkeitsklasse	4	
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f _k	1,0 MN/m ²	

Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter www.schlagmann.de

Elementmauerwerk aus Redbloc-Systemwänden POROTON®-T6,5° nach Z-17.4-1248 mit integrierter, hydrophobierter Perlitdämmung, in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Montageplan herstellen. Die Elemente sind entsprechend der Montageanleitung des Herstellers zu versetzen, einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel.

Rohdichteklasse	0,50
Festigkeitsklasse	4
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ _R	0,065 W/(mK)
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f _k	1,0 MN/m ²
..... m ²	d = 42,5 cm, Redbloc-Systemwand POROTON®-T6,5°-425
..... m ²	d = 36,5 cm, Redbloc-Systemwand POROTON®-T6,5°-365

Weitere Bestimmungen für Entwurf und Bemessung sowie Vorgaben zum Anwendungsbereich, gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sind zu beachten!

¹⁾ Arbeitszeitrichtwert für die Montage der Ziegelfertigteile, abhängig von Grundrissituation und Baustellenlogistik. ²⁾ Inkl. beidseitig Putz, außen 20 mm Maschinen-Leichtputz, innen 15 mm Kalk-Gipsputz. ³⁾ Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände. ⁴⁾ Abweichend von DIN EN 1996-1-1/NA, Tabelle NA.1, ist als Teilsicherheitsbeiwert für das Material im Grenzzustand der Tragfähigkeit γ_M = 1,8 anzunehmen. ⁵⁾ In den Erdbebenzonen 1–3, ist ein rechnerischer Nachweis nach DIN 4109 mit einem Verhaltensbeiwert q = 1,5 zu führen.